Über Jesus reden.

1.) Weil er der Christus ist.

Evangelien sind Prooemien der Passionsgeschichte, wurden nur erzählt von Auferstehungsglauben her (auch Mk!).

Auferstehung also mehr: „Als die Sache Jesu geht weiter".

2.) Und dennoch Kerygma

Frage nach dem Fundamentum in re.
Am besten zu beantworten im Rahmen der jüd. Religionsgeschichte.

Wie stand Jesus zu den einzelnen jüd. Gruppen seiner Zeit? Wie setzte er sich mit ihnen auseinander? Wie wurde seine eigene Polemik im Laufe der Traditionsbildung verschärft?

3.) Jesus und die Pharisäer.

a) Das negative Pharisäerbild im NT.

(K) Passionsgesch.: Gegner sind Tempelestablishment
Synod " " " Pharisäer
70 n. Chr. Mt 22,7 } weisen eindeutig
Lk 21,20 } auf die erfolgte Zerstörung Jerusalems hin.

Daher: Auseinandersetzung der frühen Kirche mit jüdischen Konkurrenzsicht ist Auseinandersetzung Jesu mit Pharisäismus.

(2) Ausschluß der Judenchristen aus Synagoge und die Folgen:

Rahmen z.B. Mt 23, 29–35

v. 34: "Von ihnen werdet ihr die einen töten und kreuzigen, die andern in euren Synagogen geißeln und von Stadt zu Stadt verfolgen."

Stellenwert der Polemik: zeitüblich! z.B. Qumran

Pharisäer als Heuchler: Dan 11,34 etc.

(6) Mt 23, 13–35: 7x wehe.

Mt 23,31: Söhne der Prophetenmörder!

bereits 1 Thess 2,15a: "die den Herrn Jesus getötet haben und die Propheten"

Auch im Gleichnis von den bösen Winzern (Mk 12, 1–12; Mt 21, 33–46; Lk 20, 9–19)

Parallele zwischen Prophetenmord u. Herrenmord. "Sohn des Weinbergbesitzers"

Mt 23,34: Jesus wird "Propheten, Weise und Schriftgelehrte" schicken

Was hält hier "Propheta"?!

Mt 23, 35 wird auf Kain und Abel angespielt.

Wann noch beim Juden! Daher wird nicht nur spezifisch jüdisches sondern ein spezifisch menschliches Verhaltensweise charakterisiert. Mt kombiniert seine Kritik am menschl. Versagen im Sinne der prophet. Kritik durch seine Kritik an seinen jüd. Zeitgenossen.

(3) Mt 5, 43 f / Lk 19, 18. 34 (9,5)

Nächstenliebe u. Feindeshass

b.) Die Lehre der Pharisäer.

(1) [illegible] + [illegible] = Aggiornamento!

(2) Weisheit / Tora / Weltschöpfung: Spr. 8. Daher heilsrelevant

(4) Beispiele für anderes als nahl. Verhältnis:

Ehescheidung Dt 24,1:

Jesus (u. Qumran): Gn 1,27

Schimon ben Schetach.

(3) Sabbat: 1 Makk 2,29-38: Ἀσιδαῖοι

Qumran

Phas / rabbin

(5) כל ישראל יש להם חלק לעולם הבא + הרי אומר עמך כולם צדיקים

im Gegensatz zu Apokalyptiker-gruppen

Also: Umfassendes und nicht partikulares Heilsverständnis!

(1) Grundsätzliche Skepsis allen eschatolog. Nahenerwartungen gegenüber.

Derekh eretz rabba 11: "Wer Endzeitberechnungen enthüllt, hat keinen Anteil an der kommenden Welt."

(4) [illegible] / Anthropologie u. Eschatologie

[illegible]

c.) Jesu Kritik am Pharisäismus.

Jesus kein Gesetzesbrecher aus Nachlässigkeit oder Übermut, aber zeichenhaften Charakter.

(c) Antithesen der Bergpredigt

Richtiges Handeln nicht messbar mit dem Maßstab normierender Gesetzlichkeit.

gegen Eschatologie des Bösen!

z.B. Mt 5,40: "Wer dich vor Gericht bringen will und dir den Rock nehmen will, dem laß auch den Mantel."

Gebot der Nächstenliebe → Gebot der Feindesliebe: Mt 5,43 f.

(2) Die Aussicht über den Scheidebrief: Mk 10, 2-12; Mt 19,3-12; Moses hat erlaubt, ich aber sage euch

Anspruch!!!

(d) Heilung einer gelähmten Hand am Sabbat

Mk 3,1-6; Mk 12,9-14; Lk 6,6-11

(3) Jesu Selbstverständnis: Lk 11,20

Menschensohn: Lk 12,8 f.; Mk 10,32 ff.

Mk 2,19: "Es werden aber Tage kommen, da der Bräutigam ihnen entrissen sein wird...."

Bräutigam: Mk 2,19

4.) Jesus und die Essener.

a.) Qumran – Essener.

(1) quasi monast / nicht monast

daraus resultierend radikalste Reinheitsvorschriften. Pustel. 10,11 für Alleverbindlich.

← Ex 19,11.15.

Keine wie immer geartete Gemeinschaft mit Andersdenkenden.

(2) Gemeinde = Kultgesch / Tempelgesch

קהלה

Sakral. Mahl

Bäder

Kalender 52 Wochen = 364 Tage

(b) Eschatolog. begrenzter Dualismus

Feindeshaß

מאדיק קהלה

בני אור / בני חשך

(3) Rest Israels: Alle andern sind masse damnata / מרעיו בניו

(4) ועד בא ציון ומשיח מתוך ישראל

Abbau messianische Naherwartung

b.) Jesus und ntl. Tradition im Lichte der Qumran-Texte.

(a) Allgem. apokalypt. Milieu. Beachtet – Erwarten der phys. Gleichnisse!

(2) aber: nicht das allergeringste Interesse an der spezifisch priesterl.-kultischen Anliegen der Essener.

Kein Exklusivitätsanspruch! Schon Täufer!

Verkehr mit "Zöllnern u. Sündern" / [illegible]

"Fresser u. Weinsäufer"

(c) Arme des Geists: Jes 66,2 עני ונכה רוח

Mt 5,3; Lk 6,20

(3) Gegen Feindeshaß → Feindesliebe: Mt 5,43

sowohl gegen ideologe Voraussetzung als auch praktl./zelot. Folgen.

(4) Qumranmahl u. Eucharistie.

Problem: Datierung des Abendmahls.

(1) Jo 1,3 und 1 Q 11,11 הכל נעשו בו וזולתו לא נעשה דבר אשר נעשה

"Alles ist durch das Logos gemacht worden und ohne ihn wurde nichts gemacht, was gemacht worden ist"

(5) Die Wahrheit tun.

5.) Jesus und die antirömischen Aufstandsgruppen.

(א) Jesus no. 2 Aufständischen gekreuzigt
Pilatus: Vg der Juden als Kreuzestitulus
Tempelreinigung / Tempelzerstörungsankündigung.

(1) (2) Mk 3,18: Simon Kananaios, bei
Lk 6,15: Simon der Zelot.

(b) (d) Simon Bar Jona (יונה)
Judas Iskariot (sicarius)

(ר) (3) Mk 10,34; Lk 12,51: Nicht Frieden
sondern Schwert
Lk 22,36: "Wer kein Schwert hat, der verkaufe
seinen Mantel und kaufe sich
dafür eins."

(i) Aber: Wäre Jesus Aufstandsführer gewesen,
hätte jerusalemitische Gemeinde in Jerusalem
nicht existieren können.

(2) (1) Nicht nur Zelot sondern auch Zöllner im
12er Kreis.

(ת) (ל) יונה בר קנאי

(3) (ר) Mk 10,34; Lk 12,36.51: Keine faulen
Kompromisse.
Entwaffnung bis in die Familien hinein
übl. apok. Motiv., bes für קנאי דת.
Lk 22,38: "Sie aber sprachen: Herr, siehe
hier sind 2 Schwerter! Er aber sprach zu
ihnen: es ist genug."

(ת) Motivation der pristerl. Zeloten
der übrig. Aufstandsgruppe
(z.B. Masada)

Hingegen: Der sozialen Predigt Jesu fehlt jeglicher
Zelot. sikar. Komponente

(1) Tempelverunreinigung erst von der nationalist. denkenden Urgemeinde als falsche Zeugenaussage bezeichnet.

Urgemeinde war alles eher als nationalistisch. Vielleicht Jerusalem bei Beginn des Aufstands.

Prostest. apokalypt. Polemik gegen den Tempel (himml. Tempel). Nationalist. Kreise also für Tempelreinigung!!! Magnala Deutung der Tempelreinigung durch Moderne.

6.) Jesu Selbstverständnis.

(1) Jesus wandte sich an die Außenseiter der Gesellschaft, die seelsorglich links liegen gelassen wurden, weil ihr Lebenswandel radikal dem jüd. Gesetz widersprach.

Mk 2,17: Nicht die Gesunden bedürfen des Arztes sondern die Kranken. Nach Tischgemeinschaft mit Zöllnern.

Ganz im Gegensatz zu den übrig. Apokalyptiker-Gruppen.

Gottesreich nicht nur Sache kleiner Konventikel. Heil des Einen nicht auf Kosten des Unheils für den Anderen. Daher hebbte Jesu Leben und Wirken in den Augen der ehrlichen Gesellschaft anarchistische Züge.

(2) Mt 20,1-15 Gleicher Lohn für ungleiche Arbeit für die Arbeiter in Weinberg.

Herausforderung für menschl. Gerechtigkeitssinn!

Gleichnis vom betrogenen Betrüger!

Lk 16,1-13 Gleichnis vom ungerechten Verwalter: „weil die Söhne dieser Welt im Verkehr mit ihresgleichen klüger sind als die Söhne des Lichts?"

Das Schlüsselwort ist Lk 16,9 "Ungerechter Mamon" / מַמוֹן עַוְלָה

Mk 6,6–13: "Und er befahl ihnen, sie sollten nichts auf den Weg mitnehmen, außer einer Wanderstab, kein Brot, keinen Ranzen, kein Geld im Gürtel, nur Sandalen an den Füßen ....."
Kanalisierung des Bettelmönchs!

ἐξουσία < wirtschaftlich, weltlich
< seelisch, himmlisch

Wunsch nach derartiger Absicherung entspricht der condition humaine. Widerspruch führt in dieser Welt zum scandalum crucis.

(2) Selbst schon entscheidende eschatologische Bedeutung.
Vgl 3,c,3 (hier S. 4)

Dämonen: z.B. T Levi 18,10–12
dann Mk 11,20

Jesu Exorzismen / Dämonenaustreibungen sind fundamentum in re für sein (dann mitgängige messian. Terminologie) geschichtliches Selbstverständnis.

(c) Leidensankündigungen als Ausdruck des jesuanischen Selbstverständnisses.

Heutige Form: Generalisierung

Mk 8,27–33: Für wen halten mich die Leute
Messianischer Prophet (Joh. Täufer, Elias)
Petrus: Messias

Zurückweisung des triumphalist. Messiasbegriffs des Petrus!

8,31: → Auferstehung

8,32f: Petrus macht Vorwürfe und wird zurechtgewiesen

Jes 52,13 – 53,12 / 1 Kor 15,3

(3) 12: jüd. Symbolik. Von Zöllnern bis Zeloten